



Lebloser Körper einer Frau in einer Kühltruhe in der Nähe von
Carcassonne entdeckt

Die 70-jährige Bewohnerin von Salsigne (Aude) wurde unter bislang ungeklärten Umständen leblos in einer Tiefkühltruhe entdeckt. Ersten Ermittlungen zufolge soll der Tod erst kürzlich eingetreten sein.

Nachdem der leblose Körper einer 70-jährigen Frau in einer Tiefkühltruhe in ihrem Haus in Salsigne gefunden worden war, wurde am Samstag, dem 23. Juli, eine Untersuchung zur Todesursache eingeleitet. Die Staatsanwaltschaft Carcassonne, die eine Autopsie angeordnet hat, wollte in diesem frühen Stadium der Ermittlungen noch keine Einzelheiten zu der Entdeckung der Leiche bekannt geben.

Die 70-Jährige wohnte seit einigen Jahren in dem kleinen Dorf Salsigne an den Hängen der Montagne Noire, nördlich von Carcassonne, in einem Haus im Herzen des Dorfes, nicht weit vom Kriegerdenkmal entfernt. Sie lebte dort mit ihrem Ehemann, der derzeit als Zeuge vernommen wird. Das Ehepaar hatte ihr Haus nach und nach renoviert und war in der Gemeinde bekannt: „Man grüßte sich, wenn man sich begegnete“, zitiert La Depeche du Midi einen Nachbarn.

Der Tod der 70-jährigen könnte in den letzten Stunden eingetreten sein. Die Frau wurde beim Einkauf an einem Fischstand gesehen, der am Freitagmorgen den Ort Salsigne besuchte. Die Leiche der Frau wurde am Samstagmorgen entdeckt.